

## Rüdtligen

|                                                |                                                                                                                                                                                                                   |                  |                      |                      |
|------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|----------------------|----------------------|
| Schulort:                                      | Kanton 1799:<br>Rüdtligen Distrikt 1799:                                                                                                                                                                          | Bern<br>Burgdorf | Ort/Herrschaft 1750: | Bern                 |
| Konfession des Orts:                           | reformiert                                                                                                                                                                                                        | Alchenflüh       | Kanton 2015:         | Bern                 |
|                                                | Agentschaft 1799:                                                                                                                                                                                                 | Kirchberg (BE)   | Gemeinde 2015:       | Rüdtligen-Alchenflüh |
| Standort:                                      | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1431, fol. 212-213v                                                                                                                                                      |                  |                      |                      |
| Zitierempfehlung:                              | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1436: Rüdtligen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1436]. |                  |                      |                      |
| In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: | - Rüdtligen (Niedere Schule, reformiert)                                                                                                                                                                          |                  |                      |                      |

03.03.1799

|          |                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------|---------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|          |                                                                     | <b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| I.1      | Name des Ortes, wo die Schule ist.                                  | Schul Rüethligen.                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| I.1.a    | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?                       | Ein Dorf, vereinigt mit Alchenflüh.                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.1.b    | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?    | Eine eigene Gemeind: Aber zur Schul gehört noch die Gemeind Aeßfligen, die auch Eigen ist.                                                                                                                                                                                                                  |
| I.1.c    | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?                             | Kirchgemeind Kirchberg; (Agentschaft Alchenflüh: und Agentschaft Aeßfligen).                                                                                                                                                                                                                                |
| I.1.d    | In welchem Distrikt?                                                | Distrikt Burgdorf.                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| I.1.e    | In welchen Kanton gehörig?                                          | Canton Bern.                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| I.2      | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Nachbemeldte Drey Dorfer sind im Umkreise nur 1/4 Stund entlegen, und haben in allem Häuser 75.                                                                                                                                                                                                             |
| I.3      | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.           | Rüethligen, zu nächst beym Schulhaus hat Kinder 47                                                                                                                                                                                                                                                          |
| I.3.a    | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und                     | Alchenflüh, ist 1/4 Stund entlegen, hat Kinder 7                                                                                                                                                                                                                                                            |
| I.3.b    | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.                | Aeßfligen, ist 1/4 Stund entlegen, hat Kinder 46                                                                                                                                                                                                                                                            |
| I.4      | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.    | Anzahl der Schulkinder sind <i>Summa</i> 100.                                                                                                                                                                                                                                                               |
| I.4.a    | Ihre Namen.                                                         | 1tens auf 1/2 Stunde; und 2tens auf 1 Stund, vom Morgen an im Umkreise.                                                                                                                                                                                                                                     |
| I.4.b    | Die Entfernung eines jeden.                                         | a Auf 1/2 Stund ist, Kirchberg, Ersigen, Lyßbach, Kernenried, und Schalaunen.                                                                                                                                                                                                                               |
| II.10    | Sind die Kinder in Klassen geteilt?                                 | b Auf 1 Stund mehr oder weniger, Uzenstorf, Oesch, Wynigen, Burgdorf, Hindelbank, Zauggenried, Fraubrunnen.                                                                                                                                                                                                 |
| II.5     | Was wird in der Schule gelehrt?                                     | Die Kinder sind in <i>Classen</i> eingetheilt 1te <i>Class</i> Buchstabieren, 2te Lesen 3te Uswendiglehren, und 4te Schreiben, Rechnen, Singen und s. w.                                                                                                                                                    |
| II.6     | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?               | <b>II. Unterricht.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| II.7     | Schulbücher, welche sind eingeführt?                                | [[Seite 2]] In der Schule wird gelehrt; A B C, Buchstabieren, Lesen, Uswendiglehren, Singen, Schreiben und Rechnen, und alle Wochen 2 halb Tage Unterweisung in der Religion.                                                                                                                               |
| II.8     | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?                      | Die Schulen werden Winter und Sommers Zeit gehalten: im Winter von Martini bis auf Ostern: im Sommer Brachmonats eine Wochen und Augstmonats auch eine Wochen.                                                                                                                                              |
| II.9     | Wie lange dauert täglich die Schule?                                | Schulbücher sind eingeführt, das gewohnte A B Cbuch, der Heidelberger-Catechismo, das neue Testament, das Hübnerische Historienbuch, das Stapferische Psalmenbuch.                                                                                                                                          |
| III.11   | Schullehrer.                                                        | Vorschriften sind eingeführt: 1tes Buchstaben, 2tes Curent, 3tes CANZLEI.                                                                                                                                                                                                                                   |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?         | Die Schul dauret Morgens von 8 bis 11 Ur: Abends von 1 bis 3 und 1/2 4 Ur.                                                                                                                                                                                                                                  |
| III.11.b | Wie heißt er?                                                       | <b>III. Personal-Verhältnisse.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| III.11.c | Wo ist er her?                                                      | Zu dieser Stelle ist er Gelangt, durch ein öffentliches Examen: welches gehalten worden: durch Bürger Pfarrer Dachs in Kirchberg: in beysein aus meinen Gemeinden damahls vorhandenen Bürger Vorgesetzten: und durch Bürger Amtsmann Wagner, damahls in Burgdorf Bestätiget.                                |
| III.11.d | Wie alt?                                                            | [[Seite 3]] Joseph Kräuchi.                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder?                                   | Von Bärswyll, Kirchgemeind Hindelbank.                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer?                                        | Alt 46 Jahr.                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?      | Familien, nebst einer Frauen 4 Kinder.                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?  | Schullehrer 12. Jahr.                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| III.12   | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?        | Zu Gammen bey Laupen, zu Lüscherz bey Ehrlach, zu Rüethligen gegenwärtig 6 Jahr.                                                                                                                                                                                                                            |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen)                                         | Sein Beruf war vorher, ehr ist ein Schneider; und gab sich mit bemeldter <i>Profession</i> ab, auch mit der Landarbeit.                                                                                                                                                                                     |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen)                                         | Neben dem Lehramt, hat er jetzt Verrichtungen: im Winter muß ehr alle Sonntag im Schulhause Kinderlehr halten: auch alle Jahr 2 Monat, in der Kirchen zu Kirchberg — wenn die Kehr ihn trifft, vor dem Gottesdienst Lesen, und die Psalmen zeichnen: auch die Leichen Gebeter in meinem Schulbezirk halten. |
| IV.13    | Schulfonds (Schulstiftung)                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| IV.13.a  | Ist dergleichen vorhanden?                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| IV.13.b  | Wie stark ist er?                                                   | Knaben 56. Töchtern 44.                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|          |                                                                     | sollen auch obige Anzahl die Schul Besuchen                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|          |                                                                     | <b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|          |                                                                     | Dergleichen sind keine vorhanden.                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|          |                                                                     | Nichts.                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

|           |                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IV.13.c   | Woher fließen seine Einkünfte?                                                 | Seine Einkünften fließen von den Gemeinden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| IV.13.d   | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?                          | Von dem Kirchenguth Lesegeldt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| IV.14     | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?                                      | Bezahlen die Gemeinds-Sekelmeister den <i>Classen</i> nach.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| IV.15     | Schulhaus.                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| IV.15.a   | Dessen Zustand, neu oder baufällig?                                            | Deßen Zustand ist Alt und <i>Reparation</i> nöthig.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| IV.15.b   | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?                           | Es ist nur eine Schulstube da: und blos plaz für die Schulkinder auch Wohnung, die aber klein ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| IV.15.c   | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?    | [Seite 4] Der Lehrer Wohnt im Schulhaus, hat bloßderingen Plaz für seine Familien, und erhaltet keinen Hauszins.<br>Für die Schulwohnung, sorget die Gemeind Ruethligen und bezahlt die Kösten, aus dem Gemeinen Guth.<br><i>Nota:</i> Die Gemeind Aeßfligen hat keinen Antheil am Schulhaus: und Bezahlteßwegen der Gemeind Ruethligen am Schulstuben Zins jährlich kr: 2.                                                                                                             |
| IV.15.d   | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| IV.16     | Einkommen des Schullehrers.                                                    | a An Geldt:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| IV.16.A   | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.                                             | 1tens Zahlt die Gemeind Ruethligen und Alchenflüh, welches partikular den Boursrechtsame nach Enthoben wird, an. Kr. 26                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| IV.16.B   | Aus welchen Quellen? aus                                                       | 2tens Die Gemeind Aeßfligen, auch partikular (wie obiges), an. Kr. 18<br>b Aus dem Kirchenguth zu Kirchberg, Lesegeldt kr. 3<br><i>Summa</i> des jährlichen Schullohns kr. 47                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| IV.16.B.a | abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?                       | c An liegenden Gründen, mit dem Garten ohngefehrd 1/4 Jucharten.<br>d Das Holz ohnentgeltlich zum Schulhaus nach Nothdurfft.<br>An Zehnden, Bodenzins Nichts                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.b | Schulgeldern?                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| IV.16.B.c | Stiftungen?                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| IV.16.B.d | Gemeindekassen?                                                                | a An Geldt:<br>1tens Zahlt die Gemeind Ruethligen und Alchenflüh, welches partikular den Boursrechtsame nach Enthoben wird, an. Kr. 26<br>2tens Die Gemeind Aeßfligen, auch partikular (wie obiges), an. Kr. 18<br>b Aus dem Kirchenguth zu Kirchberg, Lesegeldt kr. 3<br><i>Summa</i> des jährlichen Schullohns kr. 47                                                                                                                                                                 |
| IV.16.B.e | Kirchengütern?                                                                 | c An liegenden Gründen, mit dem Garten ohngefehrd 1/4 Jucharten.<br>d Das Holz ohnentgeltlich zum Schulhaus nach Nothdurfft.<br>An Zehnden, Bodenzins Nichts                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.f | Zusammengelegten Geldern der Hausväter?                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| IV.16.B.g | Liegenden Gründen?                                                             | a An Geldt:<br>1tens Zahlt die Gemeind Ruethligen und Alchenflüh, welches partikular den Boursrechtsame nach Enthoben wird, an. Kr. 26<br>2tens Die Gemeind Aeßfligen, auch partikular (wie obiges), an. Kr. 18<br>b Aus dem Kirchenguth zu Kirchberg, Lesegeldt kr. 3<br><i>Summa</i> des jährlichen Schullohns kr. 47<br>c An liegenden Gründen, mit dem Garten ohngefehrd 1/4 Jucharten.<br>d Das Holz ohnentgeltlich zum Schulhaus nach Nothdurfft.<br>An Zehnden, Bodenzins Nichts |
| IV.16.B.h | Fonds? Welchen? (Kapitalien)                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|           | Schlussbemerkungen des Schreibers                                              | <b>Bemerkungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|           | Unterschrift                                                                   | Rüedligen den 3ten Merz 1799<br>JOSEPH KROÜCHI                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1431, fol. 212-213v  
 Briefkopf  
 Transkriptionsdatum 25.10.2012  
 Datum des Schreibens 03.03.1799  
 Faksimile 1436BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1431\_fol\_212-213v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Kräüchi  
 Verfasser Vorname Joseph  
 Vom Lehrer verfasst? Nein  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich Textstruktur teilweise vom Original abweichend.

### Ort

|                         |                  |                    |                |                    |                      |
|-------------------------|------------------|--------------------|----------------|--------------------|----------------------|
| Name                    | <b>Rüdtligen</b> | Kanton 1799        | Bern           | Kanton 1780        | Bern                 |
| Konfession              | reformiert       | Distrikt 1799      | Burgdorf       | Kanton 2015        | Bern                 |
| Ortskategorie           |                  | Agentschaft 1799   | Alchenflüh     | Amt 2000           | Emmental             |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja               | Kirchgemeinde 1799 | Kirchberg (BE) | Gemeinde 2015      | Rüdtligen-Alchenflüh |
| Ist Schulort?           | Nein             | Einwohnerzahl 1799 |                | Einwohnerzahl 2000 |                      |
| Höhenlage               |                  |                    |                |                    |                      |
| Geo. Breite             | 610038           |                    |                |                    |                      |
| Geo. Länge              | 215284           |                    |                |                    |                      |

#### In der Transkription erwähnte Schulen

### 1. Schule: Rüdtligen (ID: 1961)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

#### Schulfonds

#### Schulperiode

|                                     | Sommer | Winter     |
|-------------------------------------|--------|------------|
| Beginn                              |        | 11.11.1798 |
| Ende                                |        | 24.03.1799 |
| Stunden pro Schultag                |        | 5 - 5.5    |
| Anzahl Wochen                       | 2      |            |
| Anzahl Wochen pro Jahr              |        |            |
| Wird die Schule im Winter gehalten? |        | Ja         |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? |        | Ja         |

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Ja

Art der Klasseneinteilung:

Pensenklasse

Klassenanzahl:

4

Unterrichtete Inhalte:

Keine

#### Schülerzahlen

|                 | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben          | 56     | 56     |
| Mädchen         | 44     | 44     |
| Kinder          |        |        |
| Kinder pro Jahr |        |        |
| Kommentar       |        |        |

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 3727)

Name: Kräuchi

Vorname: Joseph

#### Weitere Informationen

Alter: 46

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 4

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Bärswil

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 6 Jahren

Lehrer seit: 12 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben